

Mitteldeutschland

Forsten-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

71. Jahrgang / Nr. 181

Schulzeitung, Verlag v. Druckerei: Halle (S.), Große
 Braubühne 10/11, Tel. 2161, Druck-Verlag:
 Schöngarten, am Hofe des Generals (Vertriebsbüro),
 besetzt sein, Anruf auf Verlangen ab. Abdruckverbot

Halle (S.), Freitag, den 6. August 1937

Mon. Belegpreis 1,20 RM (einmal 0,15 Vorkauf)
 u. 0,20 Zuzahlung; u. 2. Mal 2,30 RM (einmal
 0,25 RM, Vorkauf) u. 1. Mal 0,20 Vorkauf

Einzelpreis 15 Pf.

Taufun über dem Yangtse

Hundert von Menschen ertranken.
 Ein Taifun, der Dienstagnacht nordwärts ziehend vor Schanghai abzog, richtete schwere Schäden in der Provinz Kiangsu an. Er fiel verheerend in das Yangtse-Tal ein und schante den Strom bedarft an, daß das Dorf Nanfeng an der Südseite der Yangtse-Ründung während der Nacht plötzlich hundert über schwemmt wurde, wodurch mehrere Hundert Bauern ihr Leben verloren. Gestern morgen wurden etwa 60 Leichen an die Ufer angeschwemmt. Auch eine Dampfkraft mit 50 Passagern brachte der Taifun zum Kentern, wobei alle Passagere ertranken. Auch in Nord-Kiangsu richtete der Taifun schwere Schäden an.

Verlagt sich der Spanien-Ausschuß?

Keine neue Entwicklung zu erwarten.
 Die Londoner Morgenblätter sind der Ansicht, daß die heutige Sitzung des Internationalen Ausschusses der Nationen für die Unterdrückung der Sklaverei in Spanien bringen werde, da Sowjetrußland an keiner Veränderung festhalte, die Rechte Kriegführender anerkennen. Die meisten Zeitungen rechnen damit, daß der Ausschuss sich nach der heutigen Sitzung auf einige Zeit vertagt und daß bis auf weiteres die Spanientontrolle in ihrer jetzigen Form in Kraft bleibt.

Doch Sowjetmanöver

(Eigene DT.-Melbung)

Obwohl vor einiger Zeit die üblichen Herbstmanöver des Sowjetheeres abgelaufen waren, will Moskau sie jetzt doch stattfinden lassen und zwar Anfang September auf dem Felde, das vor 125 Jahren die Entscheidungsschlacht gegen die Armee Napoleons sah. Zur Erinnerung an jenen Tag, den 8. September 1812, sollen auch Vorführungen in historischen Uniformen stattfinden. Zu den Sowjetmanövern werden mehrere ausländische Beobachter erwartet, so eine französische und eine englische.

Streikwagenführer auch in Dänemark

In einer haderstehenden Gewerkschafts-fabrikier legte die gewerkschaftlich organisierte Belegschaft die Arbeit nieder, weil ein früherer Meister, der der Gewerkschaft nicht angehört, eingestellt worden war. 700 frisch geschlachtete Schweine hängen in den Räumen. Sie können nicht verarbeitet werden und verderben allmählich.

Die höchsten kirchlichen Würdenträger Nationalspaniens klagen an

Die tatsächlichen Vorgänge in Spanien

Falsche Vorstellungen beseitigt / 300000 Morde durch die Bolschewisten / 20000 Kirchen zerstört

Die höchsten kirchlichen Würdenträger des nationalen Spaniens haben einen Brief, der von zwei Kardinalen, sechs Erzbischöfen, 35 Bischöfen und fünf Generalvikaren unterzeichnet ist, an die katholischen Bischöfe der ganzen Welt gerichtet. In dem Brief werden die Hintergründe des spanischen Krieges sowie eine Schilderung der tatsächlichen Vorgänge in Spanien gegeben und die ausländischen Kirchenführer bei der Verbreitung der Wahrheit über die Lage in Spanien zur Mithilfe aufgefordert. Einleitend wird festgestellt, daß ein großer Teil der katholischen Auslandspresse unglücklichweise dazu beigetragen habe, in der Öffentlichkeit falsche Vorstellungen über das wirkliche spanische Geschehen zu erwecken. Demgegenüber legen die spanischen kirchlichen Würdenträger in nüchternen und sachlicher Sprache die Tatsachen fest, so wie sie wirklich waren und sind.

Sinnföhllich der kommunistischen Revolutionsführung heißt es in dem Brief der spanischen Kirchenführer u. a.: Über 20000 Kirchen und Kapellen sind zerstört und ausgeraubt worden, 40 Prozent der Priester der verurteilten Diözesen sind ermordet. In mehreren Diözesen betragen diese Morde 80 Prozent. Die Zahl derer, die lediglich wegen ihres Glaubens ermordet wurden, wird auf 300000 geschätzt. Vielen hat man einzelne Glieder abgehauen und sie auf schreckliche Weise gemartert. Man hat ihnen die Augen ausgekratzt, die Zunge



Die gegenwärtige Front in Spanien

Das gestrichelte Gebiet bezeichnet die noch von den Roten beherrschten Landesteile. Die Karte wurde nach Ermittlungen über den Frontverlauf in der Mitte des Juli angefertigt. (Scherl-Bilderdienst-M.)

abgeschnitten, sie von oben bis unten aufgeschliffen, lebendig begraben und verbrannt und mit Weilen erschlagen. Sie wurden getötet ohne Anklage, ohne Beweise, und in der Mehrzahl aller Fälle ohne Urteil. Gräber und Friedhöfe wurden profaniert. Die Revolution war unumstößlich und barbarisch, sie hat das Werk eines jahrbundertalten Zivilisationsgerichts und die elementarsten Prinzipien des Menschenrechts mißachtet. Sie war antispanisch und antikirchlich. Die Mörder zählen nach Tausenden, der daß gegen Jesus Christus und die heilige Jungfrau hat sich zum Wahnsinn entwickelt.

Schließlich stellt der Brief noch fest, daß es zur Wiederherstellung der Demokratie und des Friedens in Spanien nur eine Hoffnung gebe, und dies sei der Sieg der nationalen Bewegung. Mit der Bitte der spanischen Kirchenführer an die ausländischen Bischöfe, heißt es, die Wahrheit zu verbreiten, schließt der Brief.

Maja legt Oberbefehl nieder

„Oberleutnant“ Ortega kommandiert.
 Der bolschewistische Sender Madrid teilte gestern Abend mit, daß „General“ Maja, der bisher den Oberbefehl über die bolschewistischen Ozeerlaufen führte, sein Amt „für einige Zeit“ (!) niedergelegt habe. An seine Stelle werde „Oberleutnant“ Ortega treten.

General Franco hat gestern ein Dekret unterzeichnet, durch das die vom politischen Ausschuss der nationalspanischen Staatspartei (Falange Tradicionalista) vorgeschlagenen Statuten über ihre Organisation und Tätigkeit anerkannt und gebilligt werden. — Der nationale Heeresbericht vom Donnerstag meldet von einigen Fronten der Nordarmee Gewehr- und Geschützfeuer. An der Front von Aragon haben die nationalen Truppen ihre Säuberungsaktion im eroberten Gebiet des „Comitatus Albarracin“ fortgesetzt. Von den übrigen Fronten wird nichts Neues gemeldet.

Englisches Weißbuch über die Kräfteverhältnisse in Spanien?

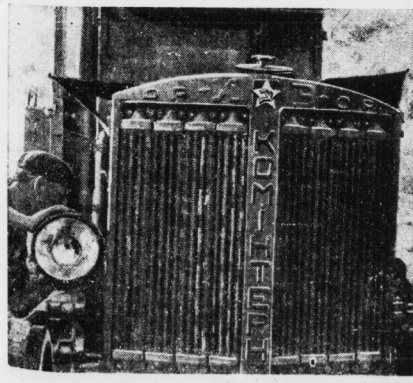
(Eigene DT.-Drahtmelbung)

Die englische Regierung plant angeblich die Herausgabe eines Weißbuches über die Kräfteverhältnisse im spanischen Bürgerkrieg und die Beteiligung von Ausländern daran. Es heißt, sie habe ihren Vertreter in Valencia bereits angewiesen, möglichst genaue Mitteilungen über die Zahl der Ausländer, die auf Seiten der spanischen Bolschewisten gegen General Franco kämpften, nach London gelangen zu lassen. Vor allem soll festgestellt werden, wieviel Sowjettruppen an dem Bürgerkrieg beteiligt sind und welchen Umfang die sowjetrussischen Kriegsmateriallieferungen bisher erreicht haben.

Dem Londoner Anhangman liegt die Antwort auf die britische Note vor, die an die spanische Nationalregierung wegen der Beschlagnahme des britischen Schiffes „Molton“ am 14. Juli gelangt worden war. Die britische Regierung habe in ihrer Note die sofortige Freilassung der „Molton“ und eine Entschädigung für etwa entstandene Schäden verlangt. Wie in unterzeichneten englischen Briefen verlanet, nimmt die Antwortnote einen Bezug auf diese beiden britischen Forderungen, fordert sie lediglich fest, daß sich die „Molton“ bei ihrer Beschlagnahme in nationalspanischen Hoheitsgewässern befunden habe. Die britischen Behörden, meint Reuters, zögen nunmehr in Erwägung, welche Schritte auf diese Antwort hin zu unternehmen seien.

Negus veröffentlicht seine Memoiren nicht

Die Memoiren des ehemaligen Kaisers von Abyssinien, Haile Selassie, die schon in kurzer Zeit in englischer Sprache im Druck erscheinen sollten, sind plötzlich auf Drängen der Berater des ehemaligen Kaisers zurückgezogen worden. Haile Selassie hat seine Memoiren, die sowohl seine Regierungszeit als auch die Zeit des abessinischen Krieges erfassen sollten, im vergangenen Herbst begonnen und in amharischer Sprache schon nahezu fertiggestellt. Der Vertrag mit einem englischen Verleger war bereits unterzeichnet. Wie es heißt, werden als Grund für diesen plötzlichen Entschluß „politische Erwägungen“ angegeben.



Neueste Bilder von den erfolgreichen Kämpfen der nationalen Truppen bei Brunete

Das eine Bild zeigt einen eroberten Speziallastwagen der Sowjets mit der bezeichnenden russischen Aufschrift „Komintern“, auf dem anderen sieht man eines der zerschossenen Häuser von Brunete. (Scherl-Bilderdienst-M.)

Beschwerden gegen Wähler

Von 25. Juli wurden in verschiedenen Bezirken... Beschwerden gegen Wähler... Die Wähler sind... Beschwerden gegen Wähler... Beschwerden gegen Wähler...

1950 wird Polen 40 Millionen Menschen umfassen

Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft

Der Geburtenrückgang ist ja nicht nur eine deutsche... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

Seit man a. B. die Zahl der Lebenden, die im Alter von 1 Jahr liegen, für Deutschland = 100, so gibt es nur ein Land in Europa, das die deutsche Ziffer nicht erreicht: Deutsch-Österreich... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

Alle anderen Länder Europas aber... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

Eine bemerkenswerte Sonderstellung unter den germanischen Völkern nehmen die Niederlande ein... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

Man kann sich immer dem Bewusstsein entschlüpfen, daß das Gleichgewicht zwischen der Zone des Bevölkerungszuwachses und dem sie umgebenden Hochdruckgebiet... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

Frankreich, dessen Altersaufbau der nationalen Form am nächsten kommt, und das nach der rohen Methode nur noch einen kleinen Geburtenüberschuß aufweist... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft... Erste Sprache der Geburtenstatistik für die nächste Zukunft...

450 Kuangardien scheiden ungen

Zum Abschluß ihrer Deutschlandfahrt... 450 Kuangardien scheiden ungen... 450 Kuangardien scheiden ungen...

Aufhebung deutsch-österreichischer Zornverleumdung

Im Zusammenhang mit den umfangreichen Kundgebungen am 17. und 18. Juli in Wien... Aufhebung deutsch-österreichischer Zornverleumdung... Aufhebung deutsch-österreichischer Zornverleumdung...

Mutti-Vati wir gehen Gummi-Bieder

Mutti-Vati wir gehen Gummi-Bieder... Mutti-Vati wir gehen Gummi-Bieder... Mutti-Vati wir gehen Gummi-Bieder...

Homöopathie: Ergänzung der Schulmedizin

Zum 12. Internationalen Homöopathischen Kongress in Berlin

Vom 8. bis 15. August findet in Berlin der XII. Internationale Homöopathische Kongress statt... Homöopathie: Ergänzung der Schulmedizin... Homöopathie: Ergänzung der Schulmedizin...

Moskau fordert Einschreiten gegen Japan

Ein Besuch Malitsh im Foreign Office / Ablehnender englischer Bescheid

Der Londoner Sowjetbotschafter Malitsh... Moskau fordert Einschreiten gegen Japan... Moskau fordert Einschreiten gegen Japan...

Moskau telegraphierte, aber Herr Jaermann war kein Leben lebend

Die in Paris erscheinende wehrwirtschaftliche Zeitung 'Le Monde'... Moskau telegraphierte, aber Herr Jaermann war kein Leben lebend... Moskau telegraphierte, aber Herr Jaermann war kein Leben lebend...

Lord Plymouth bei Unfall verletzt

Der Vorsitzende des Londoner Admirationsschiffes, Lord Plymouth... Lord Plymouth bei Unfall verletzt... Lord Plymouth bei Unfall verletzt...

75 Jahre Bahnhofsbuchbindungen

Im Jahre 1862 wurde in Nürnberg die erste Bahnhofsbuchbindung gegründet... 75 Jahre Bahnhofsbuchbindungen... 75 Jahre Bahnhofsbuchbindungen...

Staatliches Eipennamt in Danzig

Der Senat der Freien Stadt Danzig hat ein staatliches Eipennamt errichtet... Staatliches Eipennamt in Danzig... Staatliches Eipennamt in Danzig...

Wissenschaftliche Tagung des BDF

Am 16. und 17. September hält der Verein Deutscher Ingenieure in Düsseldorf eine wissenschaftliche Tagung ab... Wissenschaftliche Tagung des BDF... Wissenschaftliche Tagung des BDF...

Wahl- und Nachwahlstatistik

Das von der Reichsregierung bestellte Wahl- und Nachwahlstatistik... Wahl- und Nachwahlstatistik... Wahl- und Nachwahlstatistik...

Erle als Ehrenbürger von Oera

Dem in Oera lebenden Dichter Prof. Dr. Otto Erle... Erle als Ehrenbürger von Oera... Erle als Ehrenbürger von Oera...

25 Bühnen spielen Erles 'Tors Galt'

Das große weltanschauliche Bühnenwerk 'Tors Galt' des Dramatikers Otto Erle... 25 Bühnen spielen Erles 'Tors Galt'... 25 Bühnen spielen Erles 'Tors Galt'...

Sigbert im Büro des Finanzministers

Alarmierender Zustandsfall in Paris. ... Die Anstellungen wollten wegen einer ihrer ...

Kampf um die chinesischen Bahnlagen

Eine japanische Erklärung: Nordchina-Problem ist lokal zu lösen

Während die Bahnlage Peiping-Tientsin ... aufhören aus dem Kampfgebiet gerückt ist ...

Freiden herrscht auf den Bahnhöfen Schang- ... auf denen schon mehrere tausend Soldaten ...

Englische Anleihe für China

Auslegung aber erst nach Vereinbarung der ... Unter der Leitung von ...

4500 deutsche Reichsangehörige leben in China

Der „Chinesischen Rundschau“ entnehmen ... daß zur Zeit 4500 deutsche Reichsangehörige ...

Dampfer rammt die Yacht „Cladiers“

Der Name des Schiffes noch nicht festgestellt / Nur leichte Beschädigungen

Die Yacht „Cladiers II“, auf der der französische ... der Yacht „Cladiers“ ...

Eisenbahnstreik gerade noch abgewendet

Dem staatlichen Schlichtungsrat gelang es, im letzten Augenblick ...

Flammen in 300 Meter breiter Front

Großfeuer in einer Lederfabrik

Donnerstag früh, kurz nach 3 Uhr brach ... in der Lederfabrik ...

Befunkener fährt in 1 1/2 Stunden

In Wülkaußen im Elsaß fuhr ein mit vier ... Befunkener ...

Mit 30 Jahren Großmutter

Nach einer Blüternelbung aus Basel a ... (Mutter) gibt es den Grobmutter ...

Ein lakoner Redenschäftsbericht

„Stiftung für Opfer der Arbeit“

In seiner 11. Arbeitssitzung trat am ... 4. August 1937 im Reichsinstitut für ...

Wen drinnen und draußen

Der Führer und Reichskanzler hat mit ... Wirkung vom 1. August 1937 ...

russischen Interessen in Ostchina ... zu erkennen, weil das dortige Sowjetvolk ...

Die erst letzte bekannt wurde, fand in der ... vergangenen Woche ohne Angabe von Gründen ...

In einem Neuwerker Altersheim heiratete ... ein 80jähriger eine 70jährige. Da das ...

Festtage in der „Stadt der Auslandsdeutschen“

Vom 28. August bis 6. September findet in ... Stuttgarter die von der Auslandsdeutschen ...

Wied Kastenbrunnen gereinigt?

Der Erdstich im Kammertal (Triebl) ist ... noch nicht zum Steben gekommen und dürfte ...

Table with names and donation amounts for the Stuttgart festival, including 'Eigenem Fund und Berlin-Württemberg ...' and 'Veranstaltung: Grosse Romanen ...'.



Abenteuer am Rand der Welt

Copyright by Drei-Maschen-Verlag AG, Berlin NW 7

(Fortsetzung)

Eine andere Stimme wollte er hören, nicht immer nur seine eigene, Selbstgespräche...

Als die Sonne ferntrot über dem Horizont auftaufste, begann sich der Charakter der Landschaft zu ändern...

Umgefaß um Mittag erreichten sie das flache Gelände, und die Hunde waren neugierig, ihre Schwanzwedel zu vermindern...

Kollmann hielt das Gelpspan an, schritt die Hunde vom Schützen ab und gönnte sich eine Mittagspause...

Kollmann hatte oft von diesem Fluß gehört, und er mußte, daß sich direkt unter dem Eis vor ihm kein Fluß befand...

Freudig um diesem Eis befand sich die Spur, und wollte er noch weiter, mußte er die Zerschneidung erreichen...

Immer häufiger kamen sie über Stellen, an denen das Eis ganz klar, durchsichtig und glatt war...

Gleich darauf fuhren sie über eine Schneewebung, in der die Fußspuren so deutlich zu erkennen kamen...

Kollmanns Herz klappte vor Freude, er begann ein Lied zu summen. Doch mitten drin hörte er plötzlich auf...

Eine ganze Weile später kam er wieder zur Besinnung, er war am ganzen Körper erschauelt und sein rechter Arm hing abgerenkt...

Dann kam eine Zeit, in der er wie vor Stunden fühlend und stehend auf dem Eisboden lag, während er nach einem Ausgänger suchte...

Nachdem er sich ungefaß zehn Meter an der Eiswand entlang gelaufen hatte, kam er an ein Hindernis. Es waren eisgespannte Felsen...

Jetzt begann eine schreckliche Wanderung. Er schaukelte, rutschte aus und fiel hin. Dann flaß er wieder auf und schaukelte weiter...

ter sich gelassen hatte, war alles eine einzige, bleiche Dämmerung. In manchen Stellen, dort, wo der Schnee über ihm das Eis anderte...

Mit eiserner Willenskraft presste er die Lippen aufeinander, um die angestrichelte Erde durch Risse zu unterdrücken...

Er stand minutenlang in der vollstündigen Dunkelheit, während seine Seele in dem Mann eisiger Furcht war...

Er lag auf dem Eis in vollkommener Dunkelheit. Als er dann nach einer Weile den rechten Arm ausstreckte, berührte seine Hand vor ihm einen Stein...

Er war sehr warm angezogen, aber die eisige Kälte drang tief durch die Kleidung und er fühlte wie das Fleisch unempfindlich wurde...

Nachdem er sich ungefaß zehn Meter an der Eiswand entlang gelaufen hatte, kam er an ein Hindernis. Es waren eisgespannte Felsen...

Doch dann, ohne daß es ihm in seiner Geduldigkeit zuerst bemerkt wurde, griff sie in die Schär, hielten Zuckerschne, der bei der Eührung ansetzenderfiel...

Er grub weiter, immer tiefer hinein in den Schnee und höher hinauf. Er stellte sich in das Loch hinein und grub weiter und weiter...

Wir wollen kämpfen nicht zu eurem Preis, Nicht für den eignen Namen, Sturm und Schär...

Wir wollen kämpfen, alle, hart und heiß - Vor unsemr Volkes heiligem Altar!

Reichswahlkämpfe der SA. Berlin, 13.-15. August 1937.

stark war dieses Eis? Er grub weiter und flüchtete auf den Schneefuß empor. Jetzt war der Schnee zu Ende und über ihm war nur noch Eis...

Jetzt neigte sich das Eis dem Ufer zu. Er belam besseren Halt und er konnte seinen Oberkörper auf die schräge Eisfläche legen...

Als er sich nun dem Schnee, der auf Kopf und Schultern haften, befreit hatte, sah er über sich den Sternennimmel. Die Sonne war untergegangen...

Er handtill und amete tief, während er mit höchster Willensanstrengung seinen Kopf wieder in die Gewalt der Wellen verwarf...

Heute Freitag und Sonnabend abends 11 Uhr Sonder-Spätvorstellung mit dem großen Erfolgsfilm: Barcarole

CAPITOL Gaststätte Zum Fass Intermezzo Tresi Rudolph Albr. Schoenhals

Sonnabend, 7. August Kaffeefahrt zum Flughafen Halle-Leipzig in Schkeuditz

Rundfunk am Sonnabend Leipzig Wettenplaner 989 5.30: Frühglocken und Wettermeldungen...

Barcarole Die Macht der Erfüllung Der Film vom Wunder der Liebe

Abend-Sport am Sonnabend. Frühspor: Unterhaltungsportspiel 7-8 Uhr...

Abend-Sport am Montag. Frühgymnastik und Spiele (nur für Frauen): Frühgymnastium 20-30 Uhr...

Die Kraft im Innern Volkab Lied im Innern Ostwind. WERDE MIT LIED DER NSV

Großfeueralarm: Brand bei Huth & Richter in Wörmliß

Die Feuerwehre schlug die Fabrik mit elf Schlauchleitungen / Das dritte Großfeuer in Halle innerhalb weniger Wochen

Nachruf auf's Walhalla

Im Handelsregister steht heute zu lesen: Die Firma Walhalla-Vehlfeldtheater GmbH wurde unterm 31. Juli 1907 von Nims wegen gelöst.

Damit ist der Schlussstrich unter ein Unternehmen gezogen, das in Halle und seiner weitesten Umgebung wahrhaft volkstümlichen Ruf genossen hat. „Mein, des Kopp, um e Puffler — und denn in's Walhalla!“ war ein geflügeltes Wort der Straße, wenn einer dem anderen in poetisch verbrämter Form die Meinung sagen wollte.

Auch die hallische Straßenbahn wurde im Zusammenhang mit dem „Walhalla“, wie es abgekürzt hieß, eine zeitlang Gegenstand gutmütigen Spottes, denn sie ließ ihre Wagen der Linie I anfangs zu einem „Walhalla“ mit insgeladener vier I fahren, bis dann eines füllschweigend überpinselt wurde.

Das Walhalla, früher ein Pferdeball, dann eine Varietébühne, amüsantes Operetten-Privattheater, Ringampiatene, politischer Versammlungsaal, Kino — was hat es nicht alles erlebt! Sein letzter Pächter, der Leipziger Direktor Schiele, ist unglücklicherweise, nachdem auch er mit liebevollstem Aufwande bester Kräfte den Betrieb nicht mehr aufrecht erhalten konnte, und nun ist auch die Firma gelöst. Das große Haus am Steintor steht leer und verlassen. Nicht einmal die Straßenbahnfahrer nennen seinen Namen mehr. Es heißt jetzt: „Steintor, Zeltstraße, Umheißelstraße!“

Aber der echte Hallener denkt dabei heimlich bei sich: „Na ja, der meint's Walhalla!“

F. a.

Wetern abend gegen 18.30 Uhr brach in der Fabrik von Huth & Richter H.-G., Technische Teile und Zelte, Wörmliß, ein Schandfeuer aus, zu dessen Bekämpfung Großfeueralarm gegeben wurde. Die hallische Feuerwehre rüde mit drei Vorkämpfern nach der Brandstelle aus und konnte des Brandes, den sie mit elf Schlauchleitungen angriff, nach angestrengter Arbeit Herr werden, ohne daß die Flammen auf andere Räume übergriffen oder die Lager gefährdeten. Außer dem noch nicht feststellbaren Sachschaden sind jedoch insbesondere Menschenleben nicht zu beklagen. — Es ist dies nach dem Vierzehnten Holzbrand und dem Lagerhausbrand bei Ziegler in der Reichsdorfer Straße bereits das dritte Großfeuer innerhalb weniger Wochen, das die hallische Unfallschronik zu verzeichnen hat.

Das war das Signal!



Eine riesige Rauchsäule, einer Pinie gleich, stieg von dem Brande auf und war weithin sichtbar. Sie wurde zu Beginn des Feuers von einem legenden Bild wie in einer Wochenschau.

Wir erfahzen zu dem Brand folgende Einzelheiten:

Wegen halb sieben Uhr abends stieg über Wörmliß eine sich mit großer Schnelligkeit entwickelnde Rauchwolke auf, die weithin sichtbar war und sehr schnell eine Menge Feuerwehrgesichter anlockte. Wie sich herausstellte, war in der Fabrik von Huth & Richter, Technische Teile und Zelte, Großfeuer ausgebrochen.

Die Fabrik liegt einige Hundert Meter oberhalb der Wöllberger Straße und scharf gegenüber dem Rabenmühl-Wehr zwischen der Saale und der Dampftröge in der Drifflöß Wörmliß. Ihre Abwässer werden, wie unglücklich in diesen Spalten bekanntgegeben wurde, in den Fließ geleitet. Unmittelbar hinter dem Freizeidrad erhebt sich der Destillationsraum mit neun großen Destillationsbläsen, in denen das Del regeneriert wird. Mehrere Schornsteine führen die Abgase der in den Zellen verholzten Braunkohle ab. Am Ufer lag aufwärts schiffen sich weitere Fabrikräume an, und jenseits eines direkt zum Weiler abfallenden Weges befindet sich das Lager leerer Holzstücke und Metallionen, während die Lagerung der gefüllten Tonnen weiter rückwärts im Hof des Hauptgebäudes und in befonderen Räumen geschieht.

Wie der Brand entdeckt wurde

Ueber die Entdeckung des Brandes berichtet uns ein Augenzeuge:

„Ich stand gerade unten am Ufer der Saale, um Gras für die Ziegen abzuscheiden. Da hörte ich hinter mir ein ungewöhnliches Rischen, und wie ich mich umsehe, sehe ich schon aus dem ersten Stock der Fabrik die hellen Flammen heraus. Der Brand muß auch noch von anderer Seite zur gleichen Zeit bemerkt worden sein, denn wenige Sekunden später ertönte bereits die Feuerlöschung der Fabrik. Eine riesige Rauchwolke lag auf und lagerte sich breit über der Brandstätte. Mein erster Gedanke war: hellen. Ich ließ mich nieder und was liegt und eile in die Fabrik. Hier war die geladene Metallgast auf den Feinen und traf Vorkehrungen, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken. Und dann kam auch schon die Feuerwehre.“

3 Vorkämpfern an der Brandstelle. Gilt doch die Fabrik Huth & Richter wegen der hier verarbeiteten Teile und Zelte als besonders feuergefährdet. Branddirektor Noß stand, wie gewöhnlich, sofort persönlich an den wichtigsten Punkten und leitete die Bekämpfung des Feuers, dem mit elf Schlauchleitungen zuleite gerufen wurde. Eine mechanische Erleuchtung bei den Vorkämpfern hat die Nähe der Saale, aus der das Wasser zum Spritzen entnommen werden konnte, nachdem anfangs auch ein Hindrnt an der Straße angeklüffelt worden war. Auch Schamitzler ist dabei wurden vor allem im Kampf gegen das brennende Del erfolgreich eingesetzt.

Es galt, den in Brand geratenen Destillationsraum abzulösen und ein Uebergreifen des Feuers auf die benachbarten Räume und Lager zu verhindern. Der von Flammen ergriffene Raum für eine gemauerte Höhe aus dem Ru war auch das Dach von den Flammen ergriffen und brannte lichterloh. Die nach außen führende eiserne Feuerleiter war bereits geöffnet, so daß von allen Seiten an den Brandherd Heranangehen werden konnte. Es konnten vier von den dort befindlichen neun Destillationsbläsen, die zur Abfuhrverwertung in Betrieb genommen und durch Braunkohlefeuerung im Erdgeschloß erhitrt werden. Es hat den Anschein, als sei eine davon unglücklich geplatzt und so zur Quelle des Feuers geworden.

Während des Brandes arbeiteten noch eine Reihe von Pumpen in dem brennenden Gebäude. Die Kühlwasserpumpe wurde durch die vollständig zur Hilfe angezetzten Gefahrschiffsmotoren stillgelegt, und es gelang auch, durch die Dampfmaschine in der Gefahrenzone befindliche Del abzugeben zu lassen, so daß ein Explodieren dieser Maschine verhindert wurde. — Nach etwas über einer Stunde, um 19.35 Uhr, ertönte dann das Kommando: „Feuer aus!“

In den von Flammen umspülten Destillationsbläsen befand sich schwedisches Tallöl, das zur Herstellung von Kunstharz nitz gebraucht wird. Wie weit die Bläsen von dem Feuer in Mitleidenschaft gezogen sind, ob sie vielleicht explodiert oder sonst unbrauchbar geworden sind, muß die Untersuchung erit ergeben. Jedenfalls arbeitet der Betrieb in seinen übrigen Teilen bereits weiter.

Die Betriebsführung der Firma Huth & Richter hebt anerkennend und dankbar die Hilfsbereitschaft der gesamten männlichen Bevölkerung von Wörmliß-Wöllberg hervor und betätigt auch ihrer Geselligkeit die unerschütterliche Einlastigkeit während des Brandes. Da in mehreren Schichten gearbeitet wird, waren auch genügend Kräfte zur Stelle, die sofort ortsnah und schlußfertig zuzugreifen vermochten. Den Vorkämpfern sind die Arbeiter und Angestellten ist jedenfalls viel zu danken, und ihre Beiseintheit vor dem Eingreifen der Wehren hat weiteren Schaden verhindert.



Die beiden nebeneinanderstehenden Bilder zeigen den Angriff der Feuerwehre durch das eiserne Feuerrohr des Destillationsraumes und das brennende Fabrikgebäude von der Saale aus, übrigens die einzige Aufnahme dieser Art, die während des Höhepunktes des Brandes gemacht werden konnte.



Diese Preise winken den SA-Siegern. Vom 13. bis 15. August bestreiten 4500 SA-Männer aus 21 SA-Gruppen in Berlin die Reichswettkämpfe der SA. Das sind die Preise: Oben: der Preis für den Sieger, und darunter die Plaketten für den Zweiten und Dritten. Die Auslese dieser 4500, im Höchstalze 180 SA-Männer, wird dann am Reichsparteitag in Nürnberg angetreten. (Schirner-M.)

Reichsautobahn Halle-Magdeburg

Die Planung zum Bau der Teilstrecke ist beendet. Wie die Oberste Bauleitung für Kraftwagenbahnen in Halle mitteilt, ist die Strecke Halle - Magdeburg eine der Dresden über Leipzig und Halle nach Norddeutschland führenden Reichsautobahnen zum Bau freigegeben worden. Mit dem Beginn der Bauarbeiten ist für die nächste Zeit bereits zu rechnen. Die neue Strecke führt die Autobahnlinie Leipzig-Halle an der halbsüdlichen Halbinsel zwischen den beiden Ufern der Elbe weiter und erreicht bei Magdeburg die Autobahn Berlin-Annober. In Verburg ist eine Bauabteilung errichtet worden. Feiner ist die Bauabteilung in Reichsbahnrat Feuerstein, der Führer der Bauarbeiten. Bauabteilung an der Strecke Bitterfeld-Elbenberg der großen Linie Berlin-München-leitete.

Meldepflicht für Fremdsprachkundige

Der Präsident der Reichsautobahn hat dem Reichsautobahnrat den Auftrag erteilt, namentlich auch die Arbeitsvermittlung für Polnische und Uebersetzer einzuführen. Der Reichsautobahnrat hat auf diesen Zweck eine besondere Abteilung geschaffen und die technischen Arbeiten zentral für das gesamte Reichsgebiet der Reichsautobahn für das Dolmetschereisen übertragen. Die Reichsautobahn wird dem neuen Reichsautobahnrat ihre ganze Aufmerksamkeit zuwenden und ihre Verbindungen zu den Stellen, die sprachkundige Fachkräfte brauchen, entsprechend ausbauen.

Darüber hinaus aber hat die Reichsautobahn den Auftrag, alle Fremdsprachkundigen überhaupt zu erfassen, ganz gleich, ob sie ihre Kenntnisse beruflich auszuwerten oder nicht, ganz gleich, in welchen Spezialgebieten sie tätig sind. Jeder Sprachkundige muß sich bereit halten, je nach dem Umfang seiner Kenntnisse im gegebenen Falle herangezogen zu werden. Hierzu ist es aber unbedingt erforderlich, daß eine Zentralestelle über die hierfür notwendigen Angaben verfügt. Es ist daher Ehrenpflicht jedes Fremdsprachkundigen, möglichst umgehend der Reichsautobahn für das Dolmetschereisen in der deutschen Reichsfront, Berlin 28, Friedrichstraße 194-199 folgende Angaben zu machen: 1. Namen, Beruf, Anschrift und sonstige Personangaben; 2. Umfang und Art der Sprachkenntnisse, insbesondere ob im Ausland erworben; 3. Vorbildung und 4. etwaige Spezialgebiete.

St. Andreasberg. (Stabschef Rube Ehrenbürger.) Stabschef Rube hat die ihm anlässlich der 400-Jahr-Feier angebotene Ehrenbürgerwürde der Stadt St. Andreasberg angenommen. Übergruppenführer Rube hat die Schirmherrschaft über die 400-Jahr-Feier der Bergstadt übernommen.

In der Jauchengrube erstickt — Zwei Tote

Durch aufsteigende Gase die Bestimmung verloren / Wiederbelebungsversuche erfolglos

Helbra. In der Holzerei Warshaw waren zwei junge Gehilfen an einer 18 Meter tiefen Jauchengrube, einem ehemaligen Brunnen, beschäftigt. Dabei rutschte eine Klippe hinab. Um diese wieder herauszubringen, ließ der Meisterrichter Albert Schuch aus Tilleda trotz Warnung seines Arbeitgebers hinab, verlor aber durch die aufsteigenden Gase sofort die Bestimmung. Sein Arbeitskamerad, der jüngere Walter Reinhardt, aus Helbra, ließ sich nicht zurückhalten, sondern blieb hinterher, um den Versunglückten zu retten. Auch er wurde durch die aufsteigenden Gase getötet. Für diejenige Grube, die sofort zur Beseitigung herbeigeführt wurde, war es ein schwieriges Werk, die beiden zu bergen, da der Schacht nur einen Meter Durchmesser hat. Großen Opfermut bewies hierbei der Bergzimmermann Richard Schuch. Neben diesen die durch einen Unfall in Gemeinschaft mit dem Samariterinnen angelegten Wiederbelebungsversuche bei den beiden verunglückten Gehilfen erfolglos.

Anhänger vom Zuge erstickt

Röhlsdorf. Am unbefestigten Bahnübergang der Linie Merseburg-Leipzig auf der Landstraße Röhlsdorf-Äbbsdorf fuhr ein Last-

wagen, als von Leipzig her ein Zug langsam in die Haltestelle eintraf. Der Führer des Lastwagens glaubte, noch vor der Liebergasse passieren zu können, doch der Anhängerkarosse wurde der Vorwärtsschritt durch die Seite gestoppt. Hierbei entlief nur ein geringer Materialschaden, aber zur gleichen Zeit hatten auch zwei Radfahrer verunglückt, die beim Überqueren auf dem Bahnübergang zu gewinnen. Einer von ihnen, ein älterer Mann, fuhr gegen den Zug. Letztere und erlitt erhebliche Verletzungen. Er wurde in das Merseburger Krankenhaus geschafft.

Radpfeiler. (Schwerer Unglücksfall.) Der Arbeiter Schwanke, der bei den Straßenarbeiten in der Nähe des Ortes mit beschäftigt ist, verlor, ohne daß es der Fahrer bemerkte, auf einen Trecker zu springen. Dabei rutschte er ab und geriet unter das Fahrgestell. Die Arbeiter gingen über die linke Radreihe vom Kopf bis zum Fuß. Im schwerverletzten Zustande konnte Z., der aus Ballhausen stammt, abgeholt werden. Im Kreisverkehr Krankenhaus Zangerhausen, wohin man ihn sofort gebracht hat, erlag der Verunglückte noch am gleichen Abend den schweren Verletzungen.

Maßnahmen zur Einsparung von Baustoffen

Neue Bestimmungen für den Arbeiterwohnstättenbau

Der Reichs- und Preussische Arbeitsminister hat ein Einvernehmen mit dem Generalbevollmächtigten für Eisen- und Stahlbetriebe in Ergänzung der Bestimmungen für den Arbeiterwohnstättenbau erlassen, die das Materialsparsam zu verwenden, ohne dabei jedoch das Ziel, dauerhafte und einwandfreie Wohnstätten für die Arbeiterhäuser herzustellen, zu gefährden. Die allgemeine Rohstofflage erfordert, daß in der Baumaterialien noch weit mehr Eisen und Stahl eingespart wird, als dies bisher geschehen ist. Der Minister hat daher die nachgeordneten Behörden allgemein angewiesen, Eisen und Stahl für Bauaufträge nur noch da auszulassen, wo dies aus Gründen der Sicherheit notwendig ist. Dieser Grundstoff gilt auch für den Bau von Arbeiterwohnstätten. Sofern die Standfestigkeit nicht gefährdet wird, können Ausnahmen von den Konstruktionsgrundsätzen zugelassen werden. Bei Stahl- und Zementbau für Arbeiterwohnstätten kann die letzte Bohle für ein bis zwei Meter ermäßigt werden. Das Mauerwerk ist aus Ziegelfestem oder Stampfbeton herzustellen. Wenn dies nicht möglich ist, soll Eisenbetondeckelbau statt Stahlbetondeckelbau verwendet werden, sofern nicht Gefahr besteht, daß die Wände durch die Luftfeuchtigkeit in der Luftfeuchtigkeit zu Schimmelpilzen infiziert werden. Die tragenden Mauern der beiden obersten Geschosse müssen in einer Stärke von 25 Zentimetern hergestellt werden, wenn sie als Außenmauern durch eine zusätzliche Wärmeisolierung mindestens den Wärmeleitwert einer 38 Zentimeter starken Vollziegelmauer gewährleisten.

Zeit ausgeschrieben. — Der Oberbürgermeister hat eine Sammlung der Ortstatute in einem einheitlichen Band als Merseburger Stadtbuch zusammengefaßt. Es soll die Zusammenfassung aller Statuten des Landes für den Zweck der Verwaltungsarbeit erleichtern. Es ist beabsichtigt, das Merseburger Stadtbuch aus der Bürgerschaft später in die Hand zu geben. — Die durch den Tod des Ratscherrn Prädel und den Verzug des Ratscherrn Wolf freigeordneten Ratscherrstellen sind mit dem Apotheker Friedrich Rabbin und dem Geschäftsführer der Reichsbahnwerkstatt Otto Trautwein neu besetzt worden. Ueber die Wiederbesetzung der ehrenamtlichen Stadtratsstelle ist noch nicht entschieden worden.

Elektrische Wafertanzgelager

Bitterfeld. Als erster Bahnhof im Bezirk der Reichsbahndirektion Halle hat jetzt der Bahnhof in Bitterfeld elektrische Wafertanzgelager erhalten. Sie hängen unter dem Dach des Bahnhofes an der Seite eines jeden Gleises und zeigen in großer deutlicher Schrift Zeit und Wafertanzzeit an. — Am 12. August findet in Bitterfeld eine Sitzung der Kreisabteilung des Deutschen Gemeindefortschritts statt. Ein Vertreter der Ortsleitung der D.G.F. spricht über finanzielle Leistungen der Gemeinde an die D.G.F. Meißner Königfeld über die Befestigung von umfallenden Rasen- und Oberflächengräben über Rasen- und Wafertanzprüfungen in den Gemeinden.

* Bad Dürrenberg. (Küßlerfahrten zum Brunnenfest.) Die Reichsbahndirektion Halle gibt aus Anlaß des Brunnenfestes auf sämtlichen Stationen im Umkreis von 50 Kilometer nach Bad Dürrenberg Sonntagsfahrkarten mit der Rückfahrt am 14. August, 12 Uhr, bis 16. August, 24 Uhr, aus. Es gelten die bei der Merseburger Heberlandbahn nach Bad Dürrenberg am 16. August, Sonntagsfahrtarten erhältlich.

Bau einer Schweinefärrerei

Merseburg. Die Stadt Merseburg läßt am Röhlsdorfer Weg in der Nähe der Kreuzung der Bahnlinie mit der Heberlandbahn eine Schweinefärrerei errichten. Es handelt sich um ein einstöckiges Gebäude von 38 Meter Länge. Der eigentliche Schweinefall wird etwa 30 Meter lang sein. Die Arbeiten sind zur



Das ist der Komet, den wir in diesem Jahre sehen können. Vor etwa drei Wochen wurde am nördlichen Himmel ein Komet entdeckt, der sich etwa im Sternbild des Großen Wagens befindet. Diese Aufnahme zeigt den Kometen mit dem hellen Strich stellen die Fixsterne dar, die sich in dieser Form abzeichnen, weil man das Fernrohr dem Kometen nachführte. (Scherl-Bilderdienst-M.)

Der Begriff „Fahrerflucht“

Beziehende Auslegung vor Gericht.

Durch Urteil des Schöffengerichts Halle unter dem Aktenzeichen 6 Ms 68/37 vom 3. August 1937 ist folgender Tatbestand als „Fahrerflucht“ im Sinne des § 22 des Gesetzes über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen erklärt und bestraft worden: Der Angeklagte fährt einen Kraftwagen mit Anhänger. Ihm kommt ein anderer Kraftwagen entgegen. Der Verkehrswidrigkeit Zeit der Fahrbahn des Angeklagten für sich in Anspruch nimmt und diesen anzuhalten, ist nach rechts auszubiegen. Der Angeklagte gibt zu, daß er in diesem Augenblicke mit der Möglichkeit gerechnet habe, einen vor ihm fahrenden Radfahrer anzufahren. In der Tat ist dieser Radfahrer auch vom Anhänger des Angeklagten erfasst und in den Straßenrinnen gestoßen worden. Er erlitt geringfügige Verletzungen, sein Rad wurde beschädigt. Der Verkehrswidrigkeit als abfällig wieder und schimpfte hinter dem Wagen her. Der Angeklagte hörte das, stimmerte sich aber nicht darum, sondern fuhr weiter. Unfreiwillig ist das Verhalten des vor ihm fahrenden Radfahrers aber unkenntlich geblieben anderen Kraftwagenfahrern u. a. f. als sich für den Unfall gewenig; das unterstelle auch der Gericht.

Der Angeklagte wurde aber in Uebereinstimmung mit den Ausführungen des Berichters der Anklage zu einer Geldstrafe von



Neues Abzeichen für die Flakartillerie. Der Reichsluftfahrtminister hat ein neues Tätigkeitsabzeichen für die Flakartillerie genehmigt, das ein Flügelpaar mit herausragendem Flakgeschützrohr zeigt. (Scherl-Bilderdienst-M.)

30 RM. verurteilt. Er habe sich bestimmt in einer Vorlage befunden. Er habe aber selbst damit gerechnet, daß er den Radfahrer anfahren werde. Wenn er dann vor dem Unfall auch nichts bemerkt habe, so hätte er doch auf Grund seiner eigenen Befürchtungen sich um die Folgen seiner sonst durchaus richtigen Handlungsweise kümmern müssen. Der Radfahrer habe die Pflicht, nicht nur durch sein Fahrzeug Gefährdungen zu helfen, sondern sich auch jeweils für die Beschaffung der Unterlagen für die spätere Schadensregulierung zur Verfügung zu halten.

Wehrpaß stets in Ordnung halten!

Ein Wehrpaß ist für den Inhaber eine wichtige Urkunde, die sorgfältig aufbewahrt werden muß. Er ist ständig auf dem Laufen zu halten. Bei persönlichen Meldungen sind der Wehrpaß und amtliche Meldungen sind zu beizubringen. Zur Erneuerung der Meldungsbescheinigung ist vorgesehen, wie in der Wehrpaß des Soldatenbundes mitgeteilt wird, daß die Gemeindebehörden den Wehrpflichtigen des Bundes auf Erfuchen beim Abfassen der schriftlichen Meldungen beihilflich sein sollen. Zu diesem Zweck werden voraussichtlich später bei den Ortspolizeibehörden vorgebrachte Formblätter zur sofortigen Benutzung bereit gehalten werden.

Artern. (Ein Arbeitsdienstaquet.) Es besteht begründete Aussicht, wie uns mitgeteilt wird, daß eine Abteilung des Reichsarbeitsdienstes nach Artern geleitet wird. Zur Vorbereitung der Einzelheiten befinden sich Führer der Arbeitsdienstaruppe 145 in Artern, die die Einzelheiten durchsprechen und das für das Lager in Frage kommende Gelände befechtigen. Eine Abteilung des Reichsarbeitsdienstes soll hier in Artern stationiert werden. Damit die Arbeitsmänner im Umkreisgebiet des Aufmarsch- und Regulatorarbeiten ausführen können. Es ist damit zu rechnen, daß wenn die Vorbereitungen zur Einrichtung des Lagers auf unvorhanden gehen, daß der Arbeitsdienst bereits im Herbst in Artern seinen Einzug hält.

Quenstedt. (Verhaftet.) In unserem Orte wurden zwei junge Burden bemerkt, die sich einem geisteskranken Mädchen angeschlossen wollten. Einigen jungen Burden von hier war es möglich, die beiden zu helfen. Die beiden jungen Burden wurden verhaftet und nach Göttingen übergeführt.

Bernburg. (Schulheimstift.) Das Schulheimstift (Schulheimstift) am kommenden Sonntag wird das Schulheimstift „Hans Schimm“ das bisher einzige schwimmende Schulheim Deutschlands nach Bernburg kommen. Das Schiff verläßt seine Verankerung einer Anlegestelle des verstorbenen Gutsbesitzers Hans Schimm. Deutsche Kinder fahren mit diesem schwimmenden Schulheim auf Deutschlands Flüssen und Strömen und lernen so die Schönheit ihres Vaterlandes kennen. Das Schiff ist seinem Zweck entsprechend eingerichtet und bietet Raum für 200 Personen.

Peter Steffan:

Suzanne macht ihr Glück

Es ist vielleicht gut, voranzuschicken, daß die Geschichte von Suzanne Hamberl nicht frei erfunden ist. Ich habe sie genau so erlebt, wie ich sie hier erzähle, nur die Namen sind natürlich geändert.

Damals, in der Zeit, von der ich spreche, war Suzanne ein kleines, altherliches Fräulein, kaum zwanzig, und von der feinsten Figur bis zu den winzigen Händchen, die mit den ein wenig zu hohen Absätzen eine edle Barrierefür. Sie war die Anführerin unseres Kreises.

„Unser Kreis“, das war eine Gruppe von jungen Leuten, die Salite Musikanten, die häßliche Franzosen, — ein paar Mal, ein paar Zeitungsleute, ein Dichter, ein Bildhauer, und einige, die überhaupt keine Beschäftigung hatten, — wie die Mädchen, die dasgehornten, wenngleich auch von denen ein paar der Gorn halber Farbe auf Weinwand setzten. Kurzum, wir lebten im lateinischen Viertel, wir waren jung und in wollen alle die Welt erobern.

Suzanne aber war die Einzige, die von uns. Alle wußten, daß sie große Pläne hatte, obwohl sie nie verriet, was nun eigentlich ihr Ziel war.

So lebten wir, unberührt und ein wenig romantischlos wie tausend andere in den engen Straßen um Montmartre und Montparnasse, bis unser Kreis durch zwei Männer erweitert wurde. Der eine war ein uneholener, junger Burleske aus dem Südboten Frankreichs namens Verret, der stiller und behäufte anders war als wir und der geduldet wurde, weil er auf eine ruhende, ebenso hartnäckige wie erfolgreiche Weise Suzanne den Hof machte. Der andere aber war der bekannte Theaterdirektor Desmoullins, ebenfalls noch ziemlich jung, aber schon sehr erfolgreich.

Daß Desmoullins lebhaftig wegen Suzanne zu uns kam, lag natürlich auf der Hand. Und es dauerte auch nicht lange, so ließ er sie zum erstenmal in seinem Theater auftreten. Zuerst ganz kleine Rollen, verließ sich: „Der Tee ist angerichtet!“ und so weiter. Aber eines Tages rief er damit heraus, daß er Suzanne die Hauptrolle in dem neuen Stück geben wollte, das von einem bekannten Schriftsteller verfaßt war und bestimmt ein Erfolg wurde.

Ich erinnere mich an jenen Abend noch gut. Wir saßen im Kaffeehaus „Assignat“ und zwollten um zwei winzige Tischchen und redeten laut durcheinander, während wir Suzanne be-

hart gegen sich selbst in der Verantwortung gegenüber dem Ganzen geht die St. den Weg, den der Führer ihr weist.

Reichswettkämpfe der St.
Berlin, 13.—15. August 1937.

erwarteten. Nur der junge Verret sah wie immer still dabei. Wir hatten vor Aufregung rote Köpfe, gemüßmaßen fühlten wir uns alle mit gesch, denn Suzanne war ja eine von uns. Sie nahm lächelnd unsere Glückwünsche entgegen; ein wenig zu ruhig, schien es mir.

„Du schienst dir gar nicht so viel daraus zu machen, Suzanne“, sagte ich, als wir das Kaffeehaus verließen und ich mit ihr allein ein wenig vor den anderen berging. „Das ist doch das große Glück, Suzanne, auf das wir alle warten!“

„Ja, ja“, antwortete sie nachdenklich, „du hast schon recht, es ist das große Glück. Das will man sich nicht entgehen lassen.“ Und dann gab sie mir plötzlich ruhig und etwas verflochten die Hand. „Du darfst es den anderen nicht erzählen“, sagte sie schnell, „ich reife morgen in aller Stille ab. Leb' wohl und grüß' die andern!“

Ich wollte etwas erwidern, aber da war sie schon wegelaufen, mit ihren raschen, elastischen Schritten, und das Letzte, was ich von ihr sah, war ihr Talgenschmuck, mit dem sie noch einmal winkte.

Erst eine Woche später erfuhren wir, daß Suzanne mit dem jungen Verret in dessen Heimat abgereist war, wo sie bald danach heiratete.

Mein, es hat damals keiner von uns verstanden. Das große Glück, sagten wir, wie kann man sich nur so wegwerfen! Selbst wenn sie ihn liebt. Was ist er denn? Sein Vater hat eine Garage, Pollak! Und wir suchten missbilligend und verzerrt die Köpfe, auch ich, obwohl ich Suzanne recht gern hatte und sie besser kannte als die anderen.

Und nun kam ich in diesen Tagen nach Valencia, einer kleinen Stadt an der Rhone, und sah dort Suzanne wieder. Der junge Verret hat inzwischen seine Unbeschäftigkeit verloren und ist ein tüchtiger Geschäftsmann geworden. Er hat die Garage erweitert und ist aufrieden. Auch Suzanne ist aufrieden. Sie ist ein wenig dick geworden und hat ein Dop-

peffinn und gar nichts Pariserisches mehr. Dafür hat sie zwei kleine Jungen, und wie man es auch drehen mag: sie ist glücklich. Wie viele von uns, die wir damals zusammengehörten, können das von sich behaupten? Der eine ist Rechtsanwalt, einer macht in Hollywood Koffimantwürmer, der andere ist inzwischen berühmt geworden, aber ich weiß zufällig, daß er sich sehr unglücklich fühlt. Der Dichter ist ganz verflochten. Die anderen sind überallhin zerstreut.

Das große Glück? Wenn man uns heute aufmerkt, unseren „Kreis“ von damals, und uns fragte, — ich glaube, wir würden alle sagen, daß Suzanne es damals doch gewählt hat, ihr großes Glück.

Der Erfinder des „Sherlock Holmes“

Wer war Sir Conan Doyle? / Das Vorbild des Meisterdetektivs

Die Mitteilung, daß die Ufa mit Hans Albers und Gely Hübnemann in den Hauptrollen einen Film „Der Mann, der Sherlock Holmes war“, dreht, rechtfertigt eine Erinnerung an den Schöpfer der Sherlock-Holmes-Romane, Sir Arthur Conan Doyle.

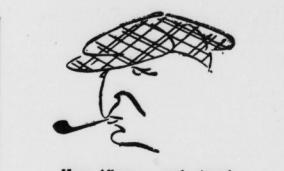
Als Sir Conan Doyle am 7. Juli 1890 auf seinem Landhof Cromborough in Suffolk farb, übertraf er die Welt mit der Nachricht, daß er ihr eine Vorkaufs auf dem Jenseits fenden werde. Seine Familie und seine abzulebten spiritistischen Freunde bestatteten ihn im großen Holengarten seiner Villa. Frau und Tochter trugen helle Sommerkleider, und

in den offenkundigen Zirkeln von Paris und New York wartete man gespannt, wenn auch vergebens, auf die Einlösung seiner Vorkaufs. — Conan Doyle hätte diese Erklärung nicht abzugeben brauchen, denn er hatte seit seines Lebens genug gewirkt und geschrieben, um ruhmlos von der Bühne abtreten zu können. Es ist auch heute noch zeitlos, in Kürze die Stationen dieses bewegten Lebens skizzenhaft zu lassen.

Seine Heimat ist die Hauptstadt Schottlands, Edinburgh, wo Arthur Conan Doyle am 22. Mai 1859 das Licht der Welt erblickte.



Hans Albers spielt den Paradedetektiv der Welt
In dem neuen, in Berlin bereits angelaufenen Film „Der Mann, der Sherlock Holmes war.“



Hans Albers — noch einmal.
Zeichnung Cyma.

Er sollte Theologie studieren, aber wandte sich dann dem medizinischen Studium zu und wurde Chirurg. Sein wichtigster Lehrer an der Universität Edinburgh war der bekannte Internist Dr. Josef Bell. Doyle hat später selbst einmal bekannt, daß Bell in vieler Hinsicht das Vorbild für die Figur Sherlock Holmes' abgegeben habe. Er war wegen seiner verblüffenden Diagnosen weit und breit berühmt. Seine Studenten waren immer wieder aufs höchste erstaunt, wenn Bell bei mißtreuen Patienten in kürzester Zeit Leben, Beruf, Krankheiten und Besonderheiten wahrheitsgetreu erkannte, in Wirklichkeit die Folge klugfürniger Beobachtung und Kombinationsgabe.

Als junger Arzt machte Conan Doyle eine Begegnung in die Art mit und befestigte sich dann einige Jahre als Fortschrittsforscher in Afrika. Er begann mit historischen Romanen aus der Zeit Napoleons seine literarische Laufbahn, aber erst seine Sherlock-Holmes-Romane, die seine unerschöpfliche Fantasie, seine Erzählkunst und seinen an den besten englischen Vorbildern gekulten Stil erkennen ließen, machten ihn berühmt.

Während des Burenkrieges schrieb Conan Doyle zwei Bücher zur Redigierung der englischen Politik, die seine unerschöpfliche Buren Gerechtigkeit widerfahren ließ („The Boer War“ 1900 und „The War in South Africa“ 1902). 1902 wurde er wegen seiner Verdienste für England in den Adelsstand erhoben und wußte dann auf seinem prächtig ausgestatteten Landhof in Cromborough in der Grafschaft Suffolk.

Neben seinen Detektivgeschichten schrieb er vor allem die sogenannten Gerard-Romane, nach einem französischen Exzellenzrat und Vertriebenen Napoleons I., dem Brigadegeneral Gerard. Dieser erzählt als alter Graf, auf dem Marzplatz eines alten französischen Schlosses sitzend, seine Erinnerungen an den Kaiser. In diesen Geschichten erreicht Doyle den Höhepunkt seiner Erzählkunst. Ihre ausgezeichnete Stilistik verleiht einer großen Anzahl dieser „Historien“ einen Ehrenplatz als Bestände in den Büchern für englischen Unterhalt.

Doyle machte in der Zeit vor dem Kriege zahlreiche große Reisen, die ihn durch die ganze Welt führten. Besonders Aufsehen erregte sein Roman „Kapitan Sirius“, in dem er die Gefahr eines 11-Monatskrieges gegen England heftigst beschrieb. Beim Ausbruch des Krieges stellte er ein Freiwilligenkorps zusammen und fand vier Jahre lang an der Westfront. Er verlor seinen einzigen Sohn im Krieg, und das war nicht ein Grund mit, daß sich Conan Doyle in der Folgezeit fast ausschließlich mit spiritistischen Forschungen beschäftigte. Er erwiderte ein großes Mißtrauen, in dem die Entdeckung des Spiritismus dargestellt wurde. 1925 wurde er zum Ehrenpräsidenten des in Paris tagenden internationalen Spiritistenkongresses ernannt. Bekannt sind seine spiritistischen Romane „Hellsand“ und „Schemm's von Gloom“ und besonders sein grundlegendes methandisches Werk über die Geschichte des Spiritismus.

Seine Memoiren, die 1925 erschienen, zeigen Conan Doyle als einen Menschen, der bei allem Wissen und allem Reichtum persönlich freudlich und bescheiden blieb, den Unparteilichkeit, Wahrheit des Willens und Menschlichkeit besonders auszeichneten. Für die breiten Lesermassen aber bleibt sein Name in erster Linie verbunden mit den unvergleichlichen Schöpfungen des genialen Amateurdetektivs Sherlock Holmes und seines Gefährten Doktor Watson.

G. Hildebrandt.

Ein Druckerfehler bringt ein Vermögen ein. Ein Verleger in Philadelphia hat durch eine sonderbare Idee ein Vermögen verdient. Er gab ein unangenehmes, literarisches, gehaltvolles Buch heraus und veranfaltete ein Preisausreiben dahin, daß er für die Aufhebung des einzigen Druckerfehlers in dem Buch einen Preis in Höhe von 25.000 Dollar aussetzte. In kurzer Zeit verkaufte er daraufhin nicht weniger als 170.000 Exemplare, zu je 1,5 Dollar. Unter den vielen Einbringungen mußte das Los entscheiden.



Nach Feierabend

schmeckt er besonders gut - der selbstgebackene Kuchen nach bewährtem Oetker-Rezept mit Dr. Oetker's Backpulver „Backin“!



Weltrekorde der Schützen

Die Scheibenschüsse und Kleinfahrbüchse

Am Donnerstag wurde in Genua die Weltmeisterfeier für den freien Schiess auf die internationale Scheibe in Angriff genommen. Der Tag endete mit dem ersten Schiesswettkampf...

Gauklassen-Handball-Termine

Nur zwei Sonntage spielfrei / Zwei Vertreter fehlen noch

Seit liegt auf dem Handballspielfeld für die Gauklassen der Gau des Mitte für die Saison 1937/38 noch die Ausnahme des 1. VfL gegen Eintracht und der 1. FC gegen Eintracht (Eintracht und Defau) neben dem 29. August bis zum 2. Januar an sämtlichen Sonntagen...

Bei den mit 400 Metern Spielzeit gemessenen Rennen sind die noch nicht feststehenden Mannschaften...

Hans Stuck fuhr Rekord

Sieg beim ältesten Bergrennen der Welt

Eine Umstufung zeigte schon am Sonntag mit seinem Auto-Union-Rennwagen...

Hervorragende Leistungen

Erwin Bläß liegt im Hammerwurf

In einem bedeutenden internationalen Sportfest in London beteiligten sich auch die Deutschen...

Den Vermehlfallen durchkommen

Dem Engländer J. A. M. gelang es, den Vermehlfallen in Richtung Frankreich-England in 13 Stunden und 21 Minuten zu durchqueren...

Wahrem in Halle am 15. August

Am Sonntag, dem 15. August, wird auf dem Waldstadion in Halle der 'Große Preis der Stadt Halle' ausgetragen...

Wicht Finnland, London 12.7. gewann

Große Freude herrschte am ersten offiziellen Weltwettbewerb der Weltmeisterfeier im Schießen in Helsinki...

Die deutsche Studenten-Schülerschaft

Die deutsche Studenten-Schülerschaft, die zu den Wettbewerben nach Paris fährt...

Jahnturnen mit 400 Kämpfern

Hervorragendes Meldeergebnis / Alle deutschen Gauen vertreten

Zeit 1900 findet im Gebirgsort des Turnvereins Friedrich Ludwig Jahn in Freyburg an der Unstrut...

Deutsche Tennismeisterschaften

Zur einleitenden Programm wurde am Donnerstag bei den internationalen Tennismeisterschaften...

Aus meinem Sportverein

Hall, Turn- u. Sportverein 1861 e. V. Die Turnstunden in der Sporthalle fallen bis zum 15. August...

Segelflieger über dem Gaugebiet

Zielstrecken-Flüge mit den Etappen Laucha, Halle und Wittenberg

Wenn der Dienstag durch das allgemein schärfste Flugwetter...

mann (Dresden) werden die ersten Lagen, die Strecke Wittenberg-Hangarburg zu durchfliegen...

Mitteldesische Börse

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes entries like Chem. v. Heyd., Dresd. Chromo, and various stocks.

Freiverkehr

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes entries like Akt.-B. Cöthen, Akt.-Malzbar, and various bonds.

Berliner Börse vom 5. August 1937

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes sections for Deutsche Anleihen, Industriewerke, and Goldplandbriefe.

Industriewerke

Table with 2 columns: Item Name and Price. Lists various industrial stocks like Allg. Dr.-A.G., Berol. Handel, and others.

Industrie-Obligation

Table with 2 columns: Item Name and Price. Lists various industrial bonds like Mitteld. Stahlw., A.G. Berlin, and others.

Berl. Devisenkurse vom 5. August 1937

Table with 2 columns: Item Name and Price. Lists various exchange rates and financial data.

Gewerbeaufsichtungsamt Halle

Aus organisatorischen Gründen wurden die vier Gewerbeaufsichtungsämter mit den folgenden Gewerbeaufsichtungsbezirken (Gau, Merseburg, Sangerhausen, Zeitz) zu einem Gesamtsamt Halle vereinigt...

Gau-Wirtschaftsberater tagen

„Wille und Weg zur deutschen Rohstofffreiheit.“ Am 7. und 8. August findet im Doppelort und gleichzeitig eine Besichtigung der Gau-Wirtschaftsberater unter Führung des Leiters der Kommission für Rohstoffwirtschaft, Dr. v. Enckendorff, statt...

Wasserstände von heute

Table with 4 columns: Name, W.F., F., W.F. Lists water levels for various locations like Saale, Elbe, Havel, etc.

Maßnahme zur Sicherung des Brotpreises

Ausgleichsabgabe der deutschen Brauereien von 34 Millionen Mark

Von der neuen Ernte ab bekommt der Bauer für jede Hektar einen höheren Gegenpreis als im abgelaufenen Getreide-Ertragsjahr. Trotz dieser Gegenpreissicherung für den Bauer...

Mit einer allgemeinen Umlage bei den Brauereien ist dieser Betrag nicht aufzubringen, da sonst die kleinen und Mittelbetriebe der Brauwirtschaft in ihrer Existenz gefährdet würden...

Der Reichsausschuss für Rohstoffwirtschaft hat die Umlage für die Brauereien auf 34 Millionen Mark festgesetzt...

Die Umlage wird durch eine Abgabe der Brauereien auf den Rohstoffmarkt zu leisten sein...

Die Umlage wird durch eine Abgabe der Brauereien auf den Rohstoffmarkt zu leisten sein...

Die Umlage wird durch eine Abgabe der Brauereien auf den Rohstoffmarkt zu leisten sein...

Die Umlage wird durch eine Abgabe der Brauereien auf den Rohstoffmarkt zu leisten sein...

Waffenausstellung in Bremen

Deutschland als größter Wafferverbraucher

In den Deutschen Kolonial- und Uebersee-Museen Bremen wurde die erste deutsche Waffenausstellung „Deutscher Waffenschatz“ eröffnet...

Mitteldeutscher Bauwirtschaftsverband. Das Mitteldeutsche Bauwirtschaftsamt hat am 1. August 1937 in Halle eine Tagung abgehalten...

Reisen-Jahresbericht aus Ribbenandobelen. Im Geschäftsjahr 1936/37 hat die Eisenbahn des Saale-Bezirks...

Braunschweigische Zucker-Sandgesellschaft in Braunschweig. Von dem im März 1936 ausgegebenen 60-prozentigen Zeilfahnderscheinen...

Ribbenandobelen Zucker in Leipzig nicht mehr notiert. Nachdem die Zulassung für die Ribbenandobelen Zuckerfabrik...

Reichsausschuss für Rohstoffwirtschaft in Berlin. Es werden 4 1/2 Prozent Dittende zu 1.600.000 RM. bereit...

Reichsausschuss für Rohstoffwirtschaft in Berlin. Es werden 4 1/2 Prozent Dittende zu 1.600.000 RM. bereit...

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden am billigsten (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das gesprochene Ueberschriftswort 20 Pf., das geschriebene Wort in der Grundchrift 6 Pf. Ziffergehölz 30 Pf. Nachdrucke werden nicht gestattet...

Ein Kofferkasten Metallblechen Holzblechen Kinderblechen Ausledearmaturen Reformunterbetten Federbetten, Inletts Stoppdecken, Schlafdecken. Teilzahlung 1/4 Anzahlung, Wochen- oder Monatsraten.

Offene Stellen. Stellungsanzeigen sind empfohlen. Bewerberinnen sind zu bitten, ihre Originalausweise beizubringen, da diese nicht abgehoben werden können...

Chausseur, Bäckergehilfe, Lediger Gehilfen, Metzgergehilfen, Lediger Gehilfen, Lediger Gehilfen. Suchen, suchen, suchen...

Alle Hausgeräte zur Ausstattung. Curt Leohardt. Ammendorf Halle a. S. Leuna. Annahme von Bedarfsdeckungsscheinen.

Angelgeräte. Aug. Lave, Leipziger Straße 47.

Möbel. Schloßgeräde, Sofas, Stühle, etc.

Möbel-Philipp. Polstermöbel, Futargard, Matrasen, Möbel-Becker.

Polstermöbel. Couches, Chaiselong, Sofas, etc.

Prophete. Knocheln, Zeit die Gaule-Zeitung.

Lebensmittel-geldstück. Grundstücke, Hausgrundstücke, etc.

Automarkt. Gesteuerfreies Motorrad, 300 bis 600 cm, gegen Baße gefast, etc.

Knobele Zugmollkne. 36 PS, 1 Jahr geb., ca. 25.000 km, etc.

1,8 Htr. Dell. Einmalige, beliebige Bestimmung, etc.

Undefinierbare gelderbene. Nach einer Reichsgerichtsentscheidung...

keinerlei Erlah. gefestigt zu werden, Das Reichsgericht...

Handwerksarbeiten. Metallware, Eisenwaren, etc.

Antennen. nach der Bauart der Antenne der Ausgabes von...

Preiswerte Schlafzimmer. Möbelhaus Schieloth. Kfz. Urtaxi, 34...

Unterschiede. gibt es jedoch zwischen „mobiliertem Herrn“...

Ruh. Suchen, suchen, suchen...

Boyer-Bündin. (m. Stammb.) u. (m. Stammb.)...

Handwerksarbeiten. Metallware, Eisenwaren, etc.

59 Vorträge in Königsberg Minister Onnesorge zur VDE-Tagung.

Auf der 30. Mitgliederversammlung des Verbandes Deutscher Elektroingenieure...

Hersteller deutscher Radioapparate. Das Patent...

Neuer Brenne A. G. mit 3 Proz. Dividende. Die Kapitalverwaltung...

Wegener Eisen- und Bergbauwerke. Beschäftigung und Auftragslage...

Rohstoff Holz wird richtig genutzt

Ein wesentlicher Schritt zur Förderung unserer Nutzholzwirtschaft

Die Verwertung zur Förderung der Holzgewinnung verdient nicht nur aus rein forstwirtschaftlichen Gründen große Beachtung...

Der erste Teil der neuen Verordnung soll die vorwiegend für die Holzgewinnung...

Berliner Frühverkehr von heute

Bestenfalls liegen einige Kaufmittelfrage bei den Kaufmittelfrage...

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

Am 1. bis 7. August stellen sich die Erzeugerpreise für Speisekartoffeln wie folgt...

Magdeburger Zuckernotierungen

Magdeburg, 5. August. Preise für Weißzucker...

Magdeburg, 5. August. Terminpreise für Zucker...

Berliner Metallnotierungen

Berliner Metallpreise vom 5. August. Preise für 100 kg Silber...

Berlin 4. August. Amtliche Preisstellung für Zink...

Leipzig, 5. Aug. Schachbrettmärkte, Auftrieb: 136 Kinder...

Table with columns for various metals (Ochsen, Färsen, Schweine) and their prices in different units.

Familien-Nachrichten

Die Geburt eines gesunden Zwillingsspärgelchen zeigen in dankbarer Freude an Dietrich von Riebell und Frau Hildegard geb. Steffani...

Zurück Dr. med. Paschen

Facharzt für Haut- und Hornleiden Große Ulrichstraße 4, II

in Gas- oder Elektro-Herd

Rat und Auskunft über diese einfachen, billige und sichere Art des Einkochens durch die Hausalt-Beratungsstelle der Werke der Stadt Halle...

Advertisement for Kleiderschranke (closets) with prices and contact information.

Advertisement for Bruno Paris (shoes) with prices and contact information.

Advertisement for Familiennachrichten (family news) with contact information.

Advertisement for Käse (cheese) with a list of products and prices.

Advertisement for Qualitätswaren (quality goods) with a list of products.

Advertisement for Verwe Mitglied der NSV (NSV member) with details on membership.

Advertisement for Anzeigen (advertisements) with contact information.

Advertisement for Kirchliche Nachrichten (church news) with details on church events.